

Erledigt

Neuer PC kompatibel mit Asus ROG Strix Vega 64 und i5 9gen ? (Mojave)

Beitrag von „JonasMacWin“ vom 8. Februar 2019, 18:16

Guten Abend Forum,

Dies ist mein erster Beitrag hier auf dem Forum, also nicht wundern, wenn ich "komische" Fragen stelle. 😊

Ich habe vor, mir einen PC zusammen zu bauen mit diesen Komponenten:

- ASUS ROG Strix Radeon RX Vega 64 OC Gaming 8GB HBM2 (Grafikkarte)
- Intel i5 9600k (CPU)
- ASUS ROG Strix Z390-E Gaming Mainboard Socket 1151 (Mainboard)
- Corsair Vengeance RGB Pro 16GB Kit (2x 8GB) DDR4-3200MHz (RAM)
- 500GB Samsung SSD 970 EVO M.2 (SSD)

Meine Frage wäre, ob diese Komponenten, die ich verbauen möchte, mit Mojave (Hackintosh) Kompatibel sind?

Ich habe oft englische Beiträge gelesen, wo einige die Asus ROG Strix RX vega 64 verbaut hatten und es geklappt hatte. Und bei einigen habe ich gelesen, dass es angeblich nicht funktionieren haben soll.

Ich dachte mir, dass ich lieber in einem deutschen Forum nachfrage. Vielleicht waren meine Englischkenntnisse nicht genügend. 😊

Beitrag von „CMMChris“ vom 8. Februar 2019, 18:24

Das wird laufen

Beitrag von „JonasMacWin“ vom 8. Februar 2019, 18:52

Ok Super ! 😊

Jedoch hätte ich noch eine Frage. Ich habe gelesen, dass die Lüfter von der Grafikkarte zu laut werden und die Temperatur sehr hoch ist (Es soll sogar schon einen Fix dazu geben). Hast du oder sonst jemand hier, ähnliche Erfahrung gemacht?

Beitrag von „CMMChris“ vom 8. Februar 2019, 19:02

Alle Vega Karten brauchen eine Custom PowerPlayTable für korrekte Lüftersteuerung - auch die angeblich von Apple unterstützten.

Beitrag von „JonasMacWin“ vom 11. Februar 2019, 17:52

Hmm Ok Vielen Dank für deine Antwort.

Könntest du jedoch evtl. erklären, was genau du meinst? Für mich ist das ganze noch sehr "neu" 😊

Muss ich das ganze während der Installation von Hackintosh berücksichtigen ? Oder muss der Prozess von "Custom PowerPlayTable " nach der Installation von Mojave erfolgen ?

Beitrag von „CMMChris“ vom 11. Februar 2019, 21:08

Darum kannst du dich nach der Installation kümmern. Schau hier: [\[TOOL\] Vega 64 PowerPlayTable Generator](#)

Beitrag von „JonasMacWin“ vom 11. Februar 2019, 21:42

Vielen Dank !!

Falls ich soweit bin und ich nicht weiter kommen sollte, melde ich mich evtl. wieder. 😊

Beitrag von „Hack-Noob“ vom 12. Februar 2019, 11:54

Ich plane meinen Bau mit der gleichen Grafikkarte aber dem ASUS Prime Z390-A und i7-8700k.

Sag dann mal Bescheid wie es gelaufen ist, bitte!

Das mit der Lüfertabelle und dem "Coil Whining" habe ich auch schon versucht zu verstehen, und die Leute hier im Forum habe da echt gute Arbeit geleistet und gibt gute Beiträge.

Bei mir scheitert es im Moment aber noch am Informatik Verständnis was das ganze angeht und nicht am Englisch 😊

Die Infos von Chris ziehe ich mir auch noch rein!

Beitrag von „CMMChris“ vom 12. Februar 2019, 14:35

Dazu braucht man kein Informatik Verständnis 😊

Die Default Settings in meiner Tabelle sollten mit allen Karten problemlos laufen. Nur das PWM Limit muss man eventuell anpassen damit der Lüfter korrekt geregelt wird.

Beitrag von „Hack-Noob“ vom 12. Februar 2019, 16:18

[CMMChris](#) - in einem anderen Eintrag gab es noch eine anhängende Diskussion zu "undervolting" - ist das dann ein separates Thema, oder muss/sollte das parallel zur Lüftersteuerung auch angegangen werden?

Beitrag von „CMMChris“ vom 12. Februar 2019, 16:43

Undervolting funktioniert unter macOS nicht. Eine Anpassung der Spannung in der PowerPlayTable hat auf die Höhe der Spannung keine Auswirkung (Verbrauch bleibt immer gleich). Man kann offenbar nur die Regelung von macOS ein wenig beeinflussen. Setzt man z.B. dieselbe Spannung für alle Power States, reduziert sich das Coil Whine, wobei 1075mV hierfür der optimale Wert zu sein scheint. Wie oben geschrieben sind in der Tabelle optimale Default Settings gesetzt.

Beitrag von „JonasMacWin“ vom 12. Februar 2019, 16:57

So habe jetzt noch einmal recherchiert, und fand heraus, dass angeblich mein Mainboard nicht mit MacOS Mojave kompatibel sein soll.

Chris ich geh mal davon aus, dass du sehr erfahren bist in Sachen "Hackintosh", deshalb frage ich dich (gerne können auch andere kommentieren bzw. tipps/vorschläge äußern) kurz vor meinem Kauf der Komponenten noch einmal, ob wirklich jedes der Komponenten, die ich oben aufgelistet habe auch funktionieren werden.

Falls einige Komponenten Probleme mit sich bringen sollten/könnten, könntest du evtl. erwähnen welche Probleme sie mit sich bringen würden?

MfG Jonas 😊

Beitrag von „CMMChris“ vom 12. Februar 2019, 17:26

Warum sollte das Board nicht laufen?

Beitrag von „JonasMacWin“ vom 12. Februar 2019, 17:32

Habe gestern Abend irgendwo noch gelesen gehabt, dass angeblich irgendetwas nicht funktioniert. Ich glaube das Wlan soll nicht funktionieren und einige anderen Sachen vom Mainboard auch nicht.

Das stimmt jedoch nicht oder ? So wie ich das verstanden habe, funktioniert das Mainboard mit Mojave oder?

MfG Jonas 😊

Beitrag von „tomatoes“ vom 12. Februar 2019, 17:39

Kenn das Board jetzt nicht aber WiFi wird nicht laufen wenn es von Intel ist. Aber kann man ja tauschen oder nen Stick nehmen.

Beitrag von „CMMChris“ vom 12. Februar 2019, 18:07

On Board WLAN läuft nie, genauso wie Steuerung der RGB Beleuchtung vom OS und solche Geschichten. Den Rest bekommt man eigentlich immer zum laufen. Sehe keinen Grund was da Probleme machen sollte.

Beitrag von „JonasMacWin“ vom 12. Februar 2019, 18:10

RGB funktioniert nicht ? Gibt es keinen Weg die RGB's von den Lüfter und den von der RAM zu steuern ?

Beitrag von „CMMChris“ vom 12. Februar 2019, 18:13

Im UEFI schon aber wie ich oben geschrieben habe nicht unter macOS.

Beitrag von „JonasMacWin“ vom 12. Februar 2019, 18:43

Hmm Ok, wie läuft die Installation eig. mit Mojave ab ? Funktionieren die Guides für jedes System gleich ? Oder muss ich bestimmte spezielle Einstellungen/Installationsprozesse durchführen ? (Falls es für jedes System der gleiche Prozess sein sollte, könnte einer einen Guide hier unten zu Mojave verlinken ?)

Beitrag von „CMMChris“ vom 12. Februar 2019, 18:49

Ich würde den ersten Anlauf hiermit unternehmen: [macOS Internet Recovery Stick: Installation ohne Mac oder VM](#)

Für die Clover Config nimmst du die CFL Grundkonfig von al6042 welche dann ggf. bei auftretenden Schwierigkeiten angepasst wird: [Install-Stick für diverse System-Varianten \(High Sierra 10.13.6 und Mojave 10.14\)](#)

Beitrag von „Hack-Noob“ vom 13. Februar 2019, 07:42

Das Board das ich für den Bau rausgesucht habe habe ich auch bei eBay gefunden mit der Beschreibung "konnte keinen Hackintosh drauß machen", und gleichzeitig findet man eine gute Hand voll erfolgreicher Beschreibungen im Netz...

Einfach mal riskieren.

Das mit dem nicht funktionierenden on Board WLAN und RGB habe ich auch gelesen - daher wohl immer gut eine Windows Partition zu haben!

(Ausnahme zu RGB scheinen einige Produkte von Razer zu sein mit eigenem Mac Programm - dieses läuft aber über ein Online Konto, soweit ich das verstanden habe)

Beitrag von „CubeMonster“ vom 23. Februar 2019, 09:57

[Zitat von CMMChris](#)

Alle Vega Karten brauchen eine Custom PowerPlayTable für korrekte Lüftersteuerung - auch die angeblich von Apple unterstützten.

Funkt das mit dem PPT bei jeder Installation, bzw bei jedem Vega 64 Modell? Was ist deiner Meinung nach die „Hacki-freundlichste“ Vega 64? (Mir geht es besonders um die Entscheidung Sapphire nitro+ oder ASUS ROG Strix)

LG Cube

Beitrag von „CMMChris“ vom 23. Februar 2019, 12:15

Referenzkarten sind die beste Wahl. Haben auch weniger Coil Whine als die Custom. Wenn du ne Custom nimmst, solltest du die Nitro+ nehmen. Hat die bessere Kühlung. PPT geht natürlich immer.

Beitrag von „CubeMonster“ vom 23. Februar 2019, 15:47

Der Kühler der Referenzkarten ist doch echt grauenhaft und laut, oder?

Beitrag von „CMMChris“ vom 23. Februar 2019, 16:42

Ich empfinde ihn als leiser verglichen mit meiner Gigabyte ABER das Geräusch ist anders - bei hoher Geschwindigkeit ein Zischen. Das kann von manchen durchaus als störender empfunden werden. Die Gigabyte heult eher, ist aber schon bei geringerer Drehzahl deutlicher zu hören als die Referenzkarte. Wie es bei der Nitro+ aussieht kann ich natürlich nicht beurteilen. Generell soll diese die leiseste Custom Vega sein.

Beitrag von „CubeMonster“ vom 23. Februar 2019, 21:19

Ok, danke, wenn das so einfach ist die Lüftersteuerung in den Griff zu bekommen frag ich mich wieso sich so viele darüber beschwerten und bei Apple fragen... Was ich bis jetzt nicht wirklich verstanden habe ist woher dieses berüchtigte „coil whine“ kommt, inwiefern kann das Betriebssystem denn Einfluss auf die Geräusche einer Grafikkarte haben?

LG

//edit

Ich frage nur so viel, weil überall gesagt wird dass die Karten immer voll laut sind und so, aber wakü is mir auch zu kompliziert und vor allem zu teuer...

Will doch nur n schnelles und leises System 🙄

Beitrag von „CMMChris“ vom 23. Februar 2019, 23:24

Warum sich die Leute beschwerten? Weil die Vega Treiber ein Haufen Mist sind. Die PowerPlayTable fixt die Lüftersteuerung nur in der Hinsicht, dass die Lüfter nicht ständig auf voller Geschwindigkeit laufen. Wirklich gut funktionieren tut sie trotzdem nicht. Die Geschwindigkeit wird zu langsam angepasst und es dauert ne halbe Ewigkeit bis die Lüfter nach Last wieder langsam laufen. Außerdem wird unter Last nie die definierte Maximalgeschwindigkeit erreicht. Das passiert erst, wenn die Last weggenommen wird. Während Last anliegt, hat man da eine Art Mauer von 2400 bis 2700RPM je nach Einstellung. Erst wenn man die Last wegnimmt drehen die Lüfter plötzlich schneller hoch um dann nach einer Weile Schritt für Schritt die Drehzahl zu reduzieren, bis sie wieder stehen. Das kann gut und gerne mal zwei Minuten dauern.

Das Coil Whine wiederum wird unter macOS von einem komplett vermurksten Power Management verursacht. Schon bei kleinster Last wird die Karte in den höchsten Power State geschickt. Bei den Referenzkarten mit GPU Tach sieht man das sehr schön weil dann sämtliche LEDs bei der kleinsten Bewegung auf dem Bildschirm aufblitzen. Durch diesen hochfrequenten Wechsel vom kleinsten zum höchsten Power State und wieder zurück entsteht dann das

intensivere Coil Whine und das eben auch schon im OS, ohne irgendwelche 3D Anwendungen laufen zu haben.

Und bezüglich Lautstärke: Weil sie laut sind. Die einen mehr, die anderen weniger - hören tut man sie alle. Unter Last versteht sich. Wenn dein System möglichst leise sein soll, wirst du um eine Wasserkühlung nicht herumkommen.

Beitrag von „valiant“ vom 24. Februar 2019, 00:10

Danke [CMMChris](#) für die ausführliche Erklärung. Ich stehe auch noch vor der Wahl der Sapphire Nitro+ Radeon RX 580 8GD5 oder Asus Radeon RX Vega 56 ROG Strix OC. Wenn ich jetzt hier mitlese, entweder eine "ausreichende" Karte oder eine Vega mit Reserve dafür aber bescheidener Treibern/Lüftersteuerung die nur etwas optimiert werden kann durch Deine Tabelle... Wenn man keine Wasserkühlung möchte bleibt wohl im gesamten betrachtet die RX 580 diese bessere Wahl? Danke

Beitrag von „CMMChris“ vom 24. Februar 2019, 00:13

Bei der Rog Strix Vega 56 soll die Lüftersteuerung korrekt OOB arbeiten. Ist soweit ich weiß die einzige Vega Karte bei der das so ist. Wäre also ein guter Kompromiss zwischen RX580 und Vega 64.

Beitrag von „CubeMonster“ vom 24. Februar 2019, 01:30

Warte, das heißt eigentlich ist das DIE Hackintosh Grafikkarte im Moment? Wäre es also sinnvoller die strix 56 als die nitro+ 64 zu kaufen?

LG

Beitrag von „valiant“ vom 24. Februar 2019, 11:45

Einen Tip für dem Umstieg von Nvidia auf ATI = die Nvidia Treiber muß ich deinstallieren sonst noch etwas zu beachten? Danke

Beitrag von „CMMChris“ vom 24. Februar 2019, 12:50

[CubeMonster](#) Anscheinend. Gibt leider nicht viele Berichte zu der Karte. Unser [al6042](#) hat jedenfalls funktionierende Lüftersteuerung OOB. Wenn man noch ein bisschen mehr Takt mit einer PowerPlayTable herauskitzeln kann lassen sich da sicherlich sehr gute Resultate erzielen.

[valiant](#) Nvidia deinstallieren, alles für Nvidia aus der Config nehmen, auch den Haken "Nvidiaweb". Dann noch als letzten Schritt den NVRAM leeren. In den meisten Fällen war es das.